

PRESSE-MITTEILUNG DES VTheA

Am 2. Oktober 2020 wurde im Berliner Grips Theater der Verband der Theaterautor*innen (VTheA) gegründet. In den Vorstand wurden David Gieselmann als erster Vorsitzender, Maxi Obexer als zweite Vorsitzende, sowie Felicia Zeller als Schatzmeisterin gewählt. Weitere Vorstandsmitglieder sind Ulrike Syha und Paul Brodowsky.

Ziel und Bestreben des Verbandes ist es, die beruflichen Interessen der Theaterautor*innen zu vertreten, als auch ein neues Bewusstsein für die Bedeutung von Theatertexten in der gesellschaftlichen Öffentlichkeit und innerhalb des Theaterbetriebs zu schaffen. Angesichts eines sich stets weiterentwickelnden Autor*innenbegriffs vertritt der Verband sämtliche klassischen und neueren Formen von Theatertexten. Er setzt sich für diese Vielfalt und insbesondere für die Sichtbarkeit der dramatischen Kunst ein.

Im Zuge der anhaltenden Pandemie, massiv eingebrochener Tantiemen sowie rückläufiger Stückaufträge, wird sich der Verband verstärkt für die Rechte von Autor*innen einsetzen und dafür, dass eine Fortsetzung ihrer Arbeit ermöglicht wird. Er wird Vorschläge lancieren und sucht dafür die Zusammenarbeit mit allen Vertreter*innen im Theater, in der Politik und mit den zuständigen Bühnenvereinigungen.

Interessierte Theaterautor*innen können dem Verband beitreten, sobald die Eintragung als Verein erfolgt ist. Der Verband ist unter der Emailadresse theaterautorinnen [at] mailbox Punkt org erreichbar.